

## STADTVIERTEL

### STADT, LAND, LEUTE

Der Verein **Gesellschaftspolitische Projekte e.V. (GPP)**, ein seit mehr als 45 Jahren anerkannter Zusammenschluss für pädagogisch betreute Wohnformen in München, präsentierte kürzlich bei einem Tag der offenen Tür eine **neue Jugendwohngemeinschaft in Giesing**. Geladene Gäste, darunter Kooperationspartner, Lehrer, Nachbarn sowie die Hauseigentümerin



Jugendliche aus der neuen Wohngemeinschaft mit ihrer Betreuerin Franca Mientjes.

FOTO: OH

wurden in aller Form empfangen und durch die Räume geführt. Das neue GPP-Projekt ist in einem Wohnhaus an der Rainthaler Straße angesiedelt und wurde im Dezember 2014 eröffnet. Geplant war eine gemischtgeschlechtliche Wohngemeinschaft für Jugendliche unterschiedlicher Nationalitäten. Wegen der Flüchtlingssituation leben zur Zeit neun 18-Jährige aus Afghanistan, Syrien, Sierra Leone und Somalia in drei zusammenhängenden Wohnbereichen. Wegen des Verlusts ihrer Familien und ihrer Heimat sind sie auf Hilfe angewiesen. Teilweise leiden sie unter schlimmen Fluchttraumata und haben Gewalterfahrungen gemacht. GPP hilft diesen jungen Menschen dabei, ihre Persönlichkeit zu festigen, das Selbstwertgefühl zu stärken und sich psychisch sowie gesundheitlich zu stabilisieren. Mit einer gezielten Sprach-, Schul- oder Berufsausbildung werden sie zu einem eigenständigen Leben hingeführt. Drei Pädagoginnen stehen den Jugendlichen zur Seite. Sie helfen ihnen bei Behördengängen, gesundheitlichen Untersuchungen und der Aufarbeitung ihrer traumatischen Erlebnisse. Kehren sie in ihre Heimat zurück, haben die Jugendlichen in München etwas gelernt und können ihr Land voranbringen. Mit dem Tag der offenen Tür wurde nicht zuletzt die wertvolle pädagogische Arbeit in Giesing gewürdigt. Sie fußt auf einem Leitbild, das die Verwirklichung einer toleranten und sozial gerechten Gesellschaft zum Ziel hat.